

Wachenheim, den 18. März 2024

Liebe Mitglieder,

um Sie auf dem Laufenden zu halten, lassen wir Ihnen hier einen kurzen Bericht von unserer letzten ordentlichen gut besuchten **Mitgliederversammlung** im Rieslinghof in Wachenheim (14.03.2024) zukommen.

Vorstand wiedergewählt

- Turnusgemäß stand auch die **Neuwahl des Vorstandes** auf der Tagesordnung. Im Ergebnis gab es keine Veränderungen: Als Vorsitzender wurde Martin Pfeiffer für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. Isabel Lübke (stellvertretende Vorsitzende), Dr. Hans-Ulrich Wekel (Schriftführer), Dr. Thomas Popp (Schatzmeister), die Beisitzenden Georg Elger, Sabine Melzer, Peter Nonnenmacher und Ursula Titzschkau, wurden ebenfalls wiedergewählt. Dasselbe gilt für die Kassenprüfer Dr. Jürgen Boudier und Gerhard Rist (Vertreter: Dr. Wolf-Rüdiger Bias).
- Martin Pfeiffer wertete in seinem **Jahresbericht** das Erleben von Kunst und Kultur, gerade auch in bewegten, von Unsicherheit und Unfriedlichkeit geprägten Zeiten, als unverzichtbar und Sinn stiftend für ein lebenswertes Dasein und Miteinander, auch für Glückserfahrungen. Diesem Anliegen fühlt sich auch der Kulturverein verpflichtet. Künstlerinnen und Künstler leisten einen wichtigen Beitrag für einen breiten Diskurs in einer offenen Gesellschaft.
- Beim Rückblick konnte der Vorsitzende auf ein erfolgreiches Jahr 2023 verweisen mit zahlreichen gut nachgefragten Vorträgen, Lesungen und Konzerten. Als besonders beliebt haben sich die große Kulturreise nach Wien und zwei Tagesfahrten zu Kunstausstellungen erwiesen. Auch in finanzieller Hinsicht steht der Verein auf gesunden Füßen, wie Schatzmeister Dr. Thomas in seinem Bericht ausführte. Die Mitgliederzahl ist in den letzten Jahren im Großen und Ganzen stabil (ca. 215), zuletzt mit leicht steigender Tendenz.
- Auch im laufenden Jahr baut der Verein auf ein breit gefächertes Angebot. Nicht ohne einen gewissen Stolz konnte der Vorsitzende darauf verweisen, dass mit Max Uthoff bereits im Februar d.J. wieder ein hochkarätiger Kabarettkünstler in Wachenheim präsentiert werden konnte.
- Bei der **Terminplanung 2024** orientiert sich der Kulturverein u.a. an aktuellen Problemen und Fragestellungen:
- Unter dem Motto „*Wann ist denn endlich Frieden in dieser irren Zeit*“ gibt der Schauspieler und Musiker Moritz Stoepel ein buntes Literaturtheater-Kaleidoskop mit Musik über die Sehnsucht nach Frieden zwischen Utopie und Realität (04.04.2024).

- Mit einem Vortragsabend (25.04.24) über Chancen und Gefahren von Künstlicher Intelligenz („*Wer hat Angst vor KI?*“), in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Forschungszentrum für KI Kaiserslautern, greift der Kulturverein ein Thema auf, das auf unterschiedliche Weise unsere Gesellschaft herausfordert und auch verändern wird. (Termin folgt)
- Dem großen Philosophen Immanuel Kant ist zu dessen 300. Geburtstag in diesem Jahr unter dem Motto „*Selbstdenken*“ ein Vortrags- und Diskussionsabend mit Dr. Margit Ruffing (Kant-Forschungsstelle der Universität Mainz) gewidmet.
- Die Kulturreise in das Piemont (24. bis 29.06.2024) ist zurzeit ausgebucht.
- Das diesjährige Sommerfest des Kulturvereins findet am 30.07. im Hof der Sektkellerei statt.
- Vom 24.10. bis 17.11. gibt es eine Kunstaussstellung mit dem Maler Alex Bär (Ludwigshafen/Zürich) in der Ludwigskapelle.

Am Schluss dankte Martin Pfeiffer allen Vorstandsmitgliedern, den Helferinnen und Helfern bei den Veranstaltungen, dem Team vom Bauhof der Stadt Wachenheim und insbesondere dem Vorstandsmitglied Peter Nonnenmacher für sein unermüdliches Engagement mit großer professioneller Kompetenz.

Abschließend wurde hingewiesen und eingeladen zu dem monatlichen Stammtisch (am zweiten Freitag des Monats) im Café Schellack ab 19 Uhr, Anmeldung nicht nötig. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Im Namen des Vorstandes

Martin Pfeiffer, Vorsitzender

mail@kulturverein-wachenheim.de • www.kulturverein-wachenheim.de